

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 15 (1908)

Heft: 16

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pädagogische Blätter.

Vereinigung des „Schweizer. Erziehungsfreundes“ und der „Pädag. Monatschrift“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einsiedeln, 17. April 1908. || Nr. 16 || 15. Jahrgang.

Redaktionskommission:

Ob. Rektor Reiser, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die Ob. Seminar-Direktoren Jakob Grüninger, Rickenbach (Schwyz), und Wilh. Schnyder, Ditzkirch, Herr Lehrer Jos. Müller, Gohau (St. Gallen) und Herr Clemens Frei zum „Storchen“, Einsiedeln.

Ginsendungen sind an letzteren, als den Chef-Redaktor, zu richten,
Inserat-Aufträge aber an Ob. Haasenstein & Vogler in Zugern.

Abonnement:

Erscheint wöchentlich einmal und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Portozulage.
Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Rickenbach, Verlagsbuchhandlung Einsiedeln.

Inhalt: Alban Stolz. — Die Kompromiss-Vill. — Ein zeitgemäßes Lehrmittel. — Der Unterricht. — Würdigungen und Ehrungen für die treuen Wächter in Kirche und Schule. — Aus Kan-
tonen. — Sprechsaal. — Literatur. — Stanisendungen. — Sammelliste für Wohlfahrts-Ein-
richtungen unseres Vereins. — Briefkasten der Redaktion.

Alban Stolz.

VI.

Ein letzter Artikel noch. Sind es deren 6 geworden, was ursprünglich nicht beabsichtigt war, so bedenke der Leser: es handelt sich um einen Säkularmenschen, um einen „Kirchenvater des 19. Jahrhunderts“, um einen Volkschriftsteller, Apologeten und Volkspädagogen von nicht bloß ureigenster Kuriosität und Originalität, sondern auch von seltenster literarischer Vielseitigkeit und Fruchtbarkeit. Ein Mann dieser Art darf aber auf eingehende Behandlung in lath. Schulblätter rechnen. Das um so mehr, wenn der Mann bei Mit- und Nachwelt geradezu riesige Erfolge aufzuweisen hat, und wenn er alles gearbeitet und auch gelitten im Geiste „eines unersättlichen Wohlthäters seiner Mitmenschen“ und aus Liebe zu seiner hl. Kirche und zu seiner eigenen unschönen Seele. Darum abschließend noch zwei Worte: eines über den Menschen Alban Stolz und eines über den Schulmann oder Volkspädagogen.